

## Material: Eigene Haltung reflektieren

Frauenhäuser und Frauenschutzwohnungen sind keine luftleeren Räume, sie bilden vielmehr die Strukturen unserer Gesellschaft ab. Im Berufsalltag sind Mitarbeiter\*innen in Frauenhäusern oft mit verschiedenen, miteinander verwobenen Ungleichheitskategorien und Diskriminierungsmechanismen konfrontiert. Es kann trotz der angestrebten Hierarchiefreiheit im Frauenhaus passieren, dass eigene Ausschlusskriterien und Identitätskonstruktionen dem entgegenstehen. Hier hilft es, aufmerksam zu bleiben und diese zu reflektieren. Da es vorkommen kann, dass sich Beschwerden auf die eigene Person beziehen, erfordert der Umgang mit Beschwerden möglicherweise Unangenehmes und Ambivalenzen auszuhalten.

Hilfreich kann sein, sich mit den folgenden Fragen zu beschäftigen:

- ❖ Was verstehe ich ganz persönlich unter Partizipation?
- ❖ Wie gehe ich mit Kritik an meiner Arbeit um? Welche Rahmenbedingungen müssen erfüllt sein, damit ich konstruktiv mit Beschwerden umgehen kann?
- ❖ Wie tiefgreifend habe ich mich mit gesellschaftlichen Machtverhältnissen beschäftigt? Welche meiner Privilegien (in Bezug auf bezahlbaren Wohnraum, Zugang zu Bildung, Aufenthaltsstatus, Erleben von Diskriminierung aufgrund von Behinderung, Armut, Rassismus) sind mir bewusst/bekannt? Was bedeutet für mich ein verantwortungsvoller Umgang mit Privilegien (in meiner Rolle/in meiner Position)?
- ❖ Wie häufig gelingt es mir im Arbeitsalltag, meine „Brille“ zu sehen, mit der ich Dinge und Menschen einordne? Wie gehe ich mit eigenen Vorurteilen um, denen ich auf die Schliche komme? Welche Formate nutze ich hier bereits oder würde ich mir wünschen?
- ❖ An welchen Stellen meiner Arbeit trete ich als Person, mit meiner eigenen Biografie und Herkunft, in Erscheinung? Inwiefern unterscheidet sich diese von der meiner Kolleg\*innen und Klient\*innen?

Dieses Material ist Teil der FHK-Publikation „Kritik erwünscht. Leitfaden zu Beschwerdemanagement in Frauenhäusern und Frauenschutzwohnungen“. Sie steht als Download zur Verfügung unter:  
<https://www.frauenhauskoordination.de/arbeitsfelder/partizipation>.



**FRAUENHAUS-  
KOORDINIERUNG e.V.**